

Jahrbuch

der Stadt Lunzenau

mit ihren Ortsteilen

Berthelsdorf

Cossen

Elsdorf

Göritzhein

Himmelhartha

Rochsburg

2004

Gliederung

- 1.0. Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse des Jahres 2004
- 2.0. Aus dem Verantwortungsbereich der Stadtverwaltung
 - 2.1. Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung
 - 2.2. Leistungen des Bauamtes
 - 2.2.1. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
 - 2.2.2. Baugeschehen
 - 2.2.3. Abriss
 - 2.3. Aus der Arbeit der Ordnungsamtes
 - 2.3.1. Einsätze der FFW
 - 2.4. Sozialwesen
 - 2.5. Stadtbibliothek
 - 2.6. Standesamt
 - 2.7. Einwohnermeldeamt
 - 2.8. Gewerbeamt
- 3.0. Wahlen 2004
 - 3.1. Kommunalwahlen am 13. Juni 2004
 - Kreistagswahl
 - 3.2. Landtagswahlen
- 4.0. Streiflichter aus der Städtepartnerschaft
- 5.0. Kriminalität im Landkreis Mittweida
 - 5.1. Kriminalität in Lunzenau und Ortsteilen
- 6.0. Unfälle
- 7.0. Bürgerinitiativen
- 8.0. Gratulationen
- 9.0. Ehrungen
- 10.0. Erfolge auf sportlichem Gebiet
- 11.0. Wetter
- 12.0. Anlagen
 - 12.1. Lunzenau im Spiegel der Presse (Pressechronik)
 - 12.2. Prospekte aus der Wirtschafts- und Geschäftswelt
 - 12.3. Postwertzeichen
 - 12.4. Jahreskalender 2004

1.0. Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse des Jahres 2004

Januar

01. 01. Winteridylle am Neujahrsmorgen. Das neue Jahr begann frostig und kalt. Ein alteingesessener Lunzenauer Handwerksmeister, Modelltischler Dieter Krauß, gibt nach über 35 Jahren seinen Betrieb in die Hände seines Sohnes Mario.
05. 01. Herr Herbert Göserich feiert im „Seniorenheim Muldental“ seinen 101. Geburtstag bei guter Gesundheit.
11. 01. Der Landrat eröffnete im Beisein der Landräte von Freiberg und Döbeln im Schlossmuseum Rochsburg eine Wanderausstellung „10 Jahre Kulturraum Mittelsachsen“.
12. 01. Einen Moment Unaufmerksamkeit mußte eine Autofahrerin mit schweren Verletzungen büßen, als sie auf dem Markt den nachfolgenden Verkehr nicht beachtete.
19. 01. Gegen Mittag begann es heftig zu schneien. Innerhalb weniger Stunden verwandelte sich unser Muldental in eine Märchenlandschaft. Es folgten vier weitere Tage mit Minus 15° C und herrlich blauem Himmel.
23. 01. Walter Erdmann aus Lunzenau wird vom Kreisvorsitzenden des DRK für langjährige verdienstvolle Arbeit ausgezeichnet.
24. 01. Trubel im „Muldenschlösschen“ Rochsburg. Wiedereinmal sorgte der Rochsburger Faschingsclub für unbeschwerte Stunden für alt und jung.
27. 01. Eine junge PKW – Fahrerin fuhr in Göritzhain von der Chemnitzbrücke kommend geradeaus direkt an einen Pfeiler des ehemaligen Gasthofes. Durch den Aufprall löste sich ein großer Mauerwerksbrocken, der direkt auf das Auto fiel. Die junge Frau wurde dabei schwer verletzt.

Februar

02. 02. Auf der S 242 (nahe Göritzhain) stieß ein PKW – Fahrer an einen Straßenbaum und überschlug sich mit seinem Fahrzeug. Der Fahrer zog sich schwere Verletzungen zu.
- Wohl eines der ältesten Gebäude Lunzenaus, das kleine Häuschen an der Bachgasse Nr. 9 (letzter Bewohner war Herr Willi Kreßner) wurde abgetragen.
09. 02. Nachts drangen Diebe gewaltsam in das Ärztehaus an der Altenburger Str. ein und hinterließen ein Chaos.
12. 02. An der Burgstädter Str. werden innerhalb weniger Tage das ehemalige Wohngebäude Nr. 13 und das Gebäude Nr. 27 weggerissen.
13. 02. Für 50.000 Euro werden die Sanitäranlagen in der Grundschule modernisiert. Diese Arbeiten wurden notwendig, weil sicherheitstechnische Bestimmungen dies vorschrieben.
16. 02. Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der Mittelschule Lunzenau zum 31. Juli 2005.

März

Von Frühlingserwachen keine Spur. Die Temperaturen sanken nachts teilweise bis auf Minus 6° C. Am 9.+10. März schneite es nochmals so heftig, dass eine 10 cm dicke Schneedecke für „gute Wintersportbedingungen“ sorgte.

Fast über den gesamten Monat konnten Besucher in der Galerie der Rochsburg Arbeiten Lunzenauer Mittelschüler aus dem Kunsterziehungsunterricht betrachten.

- 16.-20 .03. Junge Leute trafen sich jeden Abend im Kirchgemeinderaum Lunzenau um über die verschiedensten Themen zu diskutieren und sich wichtige Gedanken für das Leben zu machen. Das besondere an diesen Gesprächsrunden war, dass dabei eine Direktverbindung per Satellit zu der Hauptveranstaltung in Berlin bestand.
20. 03. Ein fester Termin bei Motorradfans ist das Treffen bei Motorrad – Hentschel in Göritzhain, wovon auch in diesem Jahr wieder reger Gebrauch gemacht wurde.

April

01. 04. Im Schloss Rochsburg präsentiert der Fotozirkel unseres Landkreises eine Ausstellung mit 150 Fotos unter dem Motto „Mensch und Kultur im Landkreis Mittweida“.
05. 04. Baubeginn des neuen Sparkassengebäudes auf dem Areal des ehemaligen Kulturhauses und Beginn der Straßenbaumaßnahme Altenburger Str. auf 1,25 km Länge bis Ortseingang Niederelsdorf.
23. 04. Ein Bus voller willkommener Gäste aus unserer Partnerstadt Hörstel trifft in Lunzenau ein, um hier und in unserer schönen Umgebung drei abwechslungsreiche Tage zu erleben.

Eine interessante und vielseitige Ausstellung war im April im Eisenbahnmuseum „Zum Prellbock“ zu sehen. Diese bemerkenswerte Schau stellte der Sammler Peter-Ekkehard Schulz aus Königsfeld unter den Titel „Auf Schienen über die Ostsee“.

Mai

In diesem Jahr war der Monat Mai alles andere als der ersehnte Wonnemonat. Fast nur Regen und Kälte waren vorherrschend.

Das seit Jahrzehnten schon nicht mehr genutzte Gebäude des Lunzenauer Güterbahnhofs wurde von der Deutschen Bahn AG abgerissen.

10. 05. Die Anwohner der Parkstraße und der Johannes – Strehle – Straße bekamen neue Trinkwasserleitungen und mussten mit erheblichen Einschränkungen leben.
19. 05. Jeder Haushalt erhielt die Namen der zugelassenen Kandidaten für die Kommunalwahl am 13.06.2004. Es werden die Stadträte und Ortschaftsräte vorgestellt.
- Zur Stadtratswahl stellten sich 30 Kandidaten von 3 Parteien und der Freien Wählergemeinschaft. Für die Ortschaftsräte in den Ortsteilen kandidieren 20 Personen. Sie treten für die CDU, die Freien Wähler, die SPD und die PDS an.
- 20.-23.05. Das Schützenfest in Göritzhain fand trotz schlechten Wetters wieder die Zustimmung fast aller Göritzhainer und zahlreicher Gäste. Frau Brigitte Spannaus wurde von der Feuerwehrcapelle Göritzhain, dem Spielmannszug Schmölln, von dem Schützenverein Markersdorf, Frohburg und Claußnitz zum Festplatz begleitet, wo sie zur ersten Schützenkönigin gekürt wurde, nachdem neun Jahre vorher nur Männer diesen Titel errangen.
21. 05. Richtfest der neuen Lunzenauer Sparkassengeschäftsstelle am Standort des ehemaligen Kulturhauses.
Die Innenhofseite der Rochsburg ist eingerüstet. Hier werden mit viel Sachverstand die Restaurierungsarbeiten an der Außenfassade fortgesetzt.
29. 05. Pünktlich zum Pfingstwochenende kam zur Freude aller Naturfreunde die Sonne für zwei Tage zum Vorschein. Das nutzten unzählige Ausflügler, um mit ihrem Fahrrad, Paddel- oder Schlauchboot unser herrliches Muldental zu ergründen.

Juni

04. 06. Höhepunkt des Parkfestes war zweifellos das Gastspiel der bekannten Band „City“ auf unserer Freilichtbühne im Park. Die zirka 1000 Fans waren trotz strömenden Regens begeisterte Zuschauer.

Wieder ein besonderer Geburtstag im Seniorenheim Rochsburg. Frau Marie Ludwig feierte ihren 100. Geburtstag mit den Heimbewohnern in fröhlicher Runde.

06. 06. Bei den Kreissportspielen der Leichtathleten in Rochlitz erkämpften unsere jungen Sportler 38 Medaillen. Mit 7 Medaillen war Sandra Hofmann unsere erfolgreichste Sportlerin

12. 06. Der Schloßhof der Rochsburg verwandelte sich am späten Abend in eine farbenprächtige Kulisse für die Multi – Media – Performance „Tafelrunde“. Die Besucher wurden mit Tanz, Farbenspiel, phantasievollen Masken und Kostümen im venezianischen Stil überrascht und verzaubert.

13. 06. Wahlsonntag in ganz Sachsen
Zur Kommunalwahl in unserer Stadt und in unseren Ortsteilen machten von 4432 wahlberechtigten Bürgern 2052 von ihrem Stimmrecht Gebrauch.

Gedenkfeier zu Ehren unseres Heimat- und Muldentaldichters. Dr. Max Vogler anlässlich seines 150. Geburtstag an der Stele in dem nach ihm benannten Park.

19. 06. 40 Jahre Freizeitsport war Anlass für zwei sportliche und festliche Tage der Elsdorfer Kleinfeldfußballer und ihrer zahlreichen Gäste.

Ein mitreißendes Musikerlebnis besonderer Art, dargeboten von den Glory Gospel Singers aus New York, erleben die Zuhörer in der St. Jakobuskirche zu Lunzenau.

24. 06. Mitglieder des Kulturausschusses des Landtages von Nordrhein- Westfalen besuchen die Rochsburg.

Im Vergleich zum Vorjahr konnte das Wetter nicht extremer ausfallen. Die Sonne schien viel zu selten, es war zu nass und vor allem zu kalt. Laue Abende waren bisher gänzlich ausgeblieben. Nachttemperaturen um 5° C bewirkten erhebliche Verzögerungen der Vegetation.

Juli

04. 07. Fröhlicher Kindergesang im Heinrich- Heine- Park. Dieses bemerkenswerte Treffen hat 130 Kinder aus den Kirchengemeinden Burgstädt, Geithain, Geringswalde, Mittweida und Penig vereint.
10. 07. Die Kameraden der Lunzenauer Feuerwehr erhalten ein neues, kostbares Tanklöschfahrzeug. Das ausgediente Feuerwehrauto, Baujahr 1969 ist nun im Nutzfahrzeugemuseum Hartmannsdorf zu besichtigen.
12. 07. Der „Historische Besiedlungszug“, organisiert vom Miskus, macht Halt in Lunzenau. Über 100 Siedler mit ihren Pferden, Ziegen, Eseln und Hunden schlagen auf der Festwiese im Heinrich- Heine- Park ihr Lager auf und verbringen eine Nacht bei strömendem Regen in Zelten und Planwagen.
17. 07. Im Rahmen des Mittelsächsischen Kultursommers fand an diesem Wochenende das traditionelle Burgfest in Rochsburg statt. Bei schönstem Wetter erlebten wieder hunderte Besucher ein Stück - regionale Geschichte unter dem diesjährigen Thema „Puppen und Menschen in alten Mauern“.

August

02. 08. Unsere Einwohner verfolgten mit Interesse den grundhaften Ausbau der Altenburger Str.
07. 08. Das 80jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf stand im Mittelpunkt des diesjährigen Dorffestes. Die Organisatoren ernteten viel Lob für die abwechslungsreiche Programmgestaltung.
21. 08. Einschulungsfeier für 32 Schulanfänger. Mit viel Engagement wurde dieser Tag von den Grundschullehrerinnen vorbereitet und so zu einem unvergeßlichen Tag für die ABC – Schützen und ihren Eltern.
21. 08. Ein Kamerateam des MDR begann seine Dreharbeiten in und um der Rochsburg für die Sendereihe „Das Wandern ist des Sängers Lust“. Im Fernsehen war diese gelungene Sendung aus unserer Heimat am 3. September zu sehen.
28. 08. Der Jugendclub „Eichbergblick“ war Veranstalter des ersten Lunzenauer „Minitriathlon“. Diese ausgefallene sportliche Veranstaltung fand allseits Zustimmung.
28. 08. Nach vielen Jahren Pause fand wieder im OT Cossen ein zünftiges Dorffest statt.
29. 08. Das ALKA Kraftfuttermischwerk in Cossen war Ziel von Einbrechern. Mit geballter krimineller Energie rissen sie einen Wandtresor aus seiner Verankerung. Es entstand erheblicher Sachschaden.

September

In diesem Monat sind zwei, seit längerem unansehnliche, unbewohnte Häuser abgerissen wurden. Es sind dies das ehemalige Hutgeschäft Röbel, Am Ring 13 und an der Alfred-Köhler- Str. die Nr. 12.

11. 09. Sport-, Musik- und Feuerwehrfest in Göritzhain. Wie schon in den vergangenen Jahren verstanden es die Organisatoren auch diesmal wieder durch ein vielgestaltiges Programm Besucher aller Altersgruppen auf den Festplatz zu locken.
12. 09. Das Heimathaus in Lunzenau war erstmals für Gäste geöffnet. Über 100 Interessenten waren zur Freude der Mitglieder des Heimatvereins gekommen und überzeugten sich vom Baufortschritt.
18. 09. Edward Hübner aus Elsdorf gewinnt in Oberwiera die Motorrad – Biathlon – Sachsenmeisterschaft.
19. 09. Wahlsonntag – bei teils schönem Herbstwetter suchten 56,4 % wahlberechtigte Bürger die Wahllokale auf und wählten die Abgeordneten für den Sächsischen Landtag.
25. 09. In Göritzhain auf der Oberen Hauptstraße wurde ein Radfahrer durch einen Fahrfehler eines PKW – Fahrers schwer verletzt.

Durch Aufschütten eines Dammes über den Mühlgraben entstand für die Papierfabrik eine neue Betriebszufahrt von der Parkstraße aus. Mit dem Abschluss dieser Baumaßnahme ist nun gewährleistet, dass der Verkehr durch die Innenstadt fließender abläuft und es nicht mehr zum Stau durch Be- und Entladearbeiten an der „alten“ Rampe in der Karl- Marx- Straße und Am Ring kommt.

Oktober

Zu recht kann dieser Monat 2004 als „goldener Oktober“ bezeichnet werden. Bescherte er uns doch in diesem Jahr 50 Sonnenstunden mehr als normal. Am 24.10., noch dazu an einem Sonntag, wurde sogar die Rekordtemperatur von 22° C gemessen. Selbst am 29.10. konnten wir uns nochmal über 12° C und Sonnenschein freuen.

- 05. 10. Fast 380 sportbegeisterte Schüler aus unserem Kreis „bevölkerten“ den Heinrich- Heine- Park und kämpften um gute Plätze beim Herbstcrosslauf.
- 10. 10. Ein überaus seltener Geburtstag konnte im Seniorenheim Rochsburg begangen werden. Frau E. Jelit wurde 101 Jahre alt.
- 11. 09. Fast ein Jahr nach Fertigstellung des Göritzhainer Vereinshauses ist dieses jetzt für Vereinsabende und Familienfeiern geschmackvoll und zweckmäßig eingerichtet worden.
- 29. 10. Verkehrsfreigabe des Teilstückes der Dorfstraße in Berthelsdorf nach umfangreichen Deckensanierungsarbeiten. Für 85.000 Euro wurden 280 Meter Dorfstraße vom Ortseingang bis kurz vor den Dorfteich saniert.

November

Der Monat November war noch grauer und noch feuchter als gewohnt. Viel zu windig war es außerdem noch.

Anfang des Monats November konnte mit einiger Verspätung der Ersatzneubau der Brücke zur ehemaligen Elsdorfer Brauerei und Wäscherei für die Nutzung freigegeben werden.

Die Bürger verfolgten etwas bedrückt den Abriss der leerstehenden, doch einst so stattlichen Häuser, die an der Alfred-Köhler-Straße 12 und 16 und in der Burgstädter Straße 43.

Am 15.11. eröffnete die Kreissparkasse Mittweida ihr neues Gebäude auf dem Areal des ehemaligen Kulturhauses.

Alle Haushalte erhalten kostenlos das „Lunzenauer Heimatblatt“.

Dezember

Einen Nachmittag zum Schmunzeln erlebten die Gäste der Konzertreihe „Musikalische Kostbarkeiten“ auf Schloß Rochsburg unter dem Motto „Mr Sachs'n sinn ehm ieberall“.

Das kulturelle Leben im Weihnachtsmonat prägten vorrangig unsere Kindergartenkinder und unsere Schüler mit ihren Darbietungen in den Seniorenheimen und zum traditionellen Weihnachtsmarkt am 11. und 12. Dezember .

Bei Temperaturen im leichten Frostbereich war der diesjährige Weihnachtsmarkt mit seinem breit gefächerten Programm wieder sehr gut besucht. Die Gäste wurden von den Jagdhornbläsern, von den Kindergarten- und Hortkindern, den Schülern der Musikschule Mittweida und dem Blasorchester Lunzenau unter der Leitung von W. Goldammer auf stimmungsvolle Weise unterhalten.

Gar nicht wintertypisch war das Wetter im letzten Monat des Jahres. Kein Schnee, dafür mehr Sonnenstunden als für diese Zeit normal sind. Das Jahr klingt mit leichtem Regen und lauen Temperaturen aus.

2.0. Aus dem Verantwortungsbereich der Stadtverwaltung

2.1. Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2004

Einleitung

Das Jahresergebnis wurde am 02. Juni 2005 aufgestellt und umfasst:

den kassenmäßigen Abschluss - in € -

	Gesamt	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	SHV/ Verwahr
Ist- Einnahmen	5.826.705,10	3.682.496,81	1.573.292,27	570.916,02
Ist- Ausgaben	5.826.705,10	3.679.462,82	1.169,863,37	977.378,91
Ist- Überschuss/ Fehlbetrag	0	3.033,99	403.428,90	- 406.462,89
KER	715.458,09	110.628,72	0	604.829,37
KAR	409.250,84	- 1.139,21	0	410.390,05

die Haushaltsrechnung - in € -

	Gesamt	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt
Soll- Einnahmen	4.289,394,93	3.699,503,17	589.891,76
Soll- Ausgaben	4.289.394,93	3.699.503,17	589.871,76
Neue HER	31.200,00	2.200,00	29.000,00
Neue HAR	168.583,68	28.585,04	139.998,64

die Vermögensrechnung

Nachweis des Vermögens nach KomHVO:	Beginn des Haushaltjahres in T€	Ende
§ 42 Abs.1 Pkt. 1 Beteiligungen	156,6	156,6
§ 42 Abs.1 Pkt. 2 Forderungen aus Geldanlagen	0,8	0
§ 42 Abs.1 Pkt. 3 Kreditaufnahmen	2.251,0	2.129,0
§ 42 Abs.1 Pkt. 4 Rücklagen	137,9	352,9

Das Ergebnis der Haushaltrechnung schließt ohne Fehlbetrag ab.

Die Haushaltsatzung 2004 wurde mit Stadtratsbeschluss BV – 2003 – 48 am 23. 02. 2003 mehrheitlich beschlossen.

Die Prüfung der Haushaltsatzung und des Haushaltplanes mit den Anlagen erfolgte nach den gesetzlichen Grundlagen und Vorschriften. Die Haushaltsatzung wurde mit Schreiben vom 09. 02. 2004 durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt..

Im Haushaltsjahr 2004 wurde keine Nachtragssatzung erlassen.

I. Verwaltungshaushalt

Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts liegen im Jahresergebnis 2004 um 151 T€ über den geplanten Haushaltsgrößen.

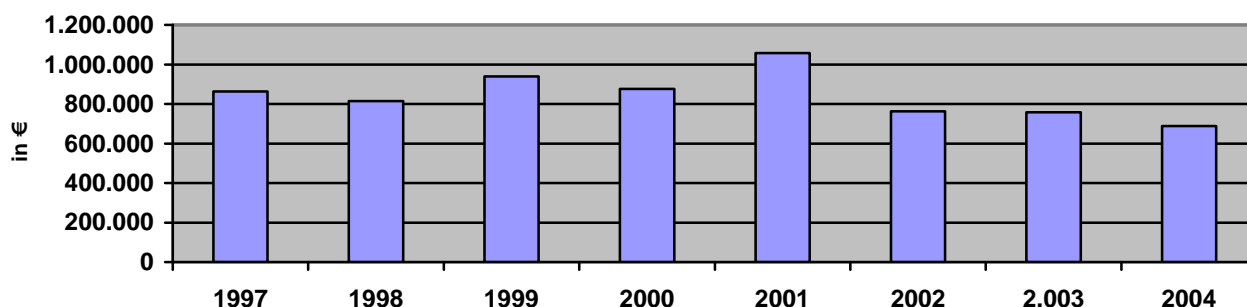
Dies resultiert, wie bereits im Vorjahr, aus dem sehr guten Einnahmeergebnis aus Gewerbesteuern.

Nach wie vor stellen jedoch die Einnahmen aus Gewerbesteuern eine unsichere Einnahmequelle im Haushalt dar, da jederzeit, auch bereits vom Finanzamt festgesetzte Zahlungen, widerrufen werden können. Die Möglichkeiten der Einflussnahme der Kommune auf diese Einnahmeart sind sehr gering und ebenso schwierig ist die Einschätzung der Entwicklung von Unternehmen, da es sich um unternehmensinterne Faktoren handelt.

Einnahmen aus Realsteuern insgesamt: - in € -

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
862.770	815.139	938.792	875.502	1.057.231	762.590	757.875	687.770

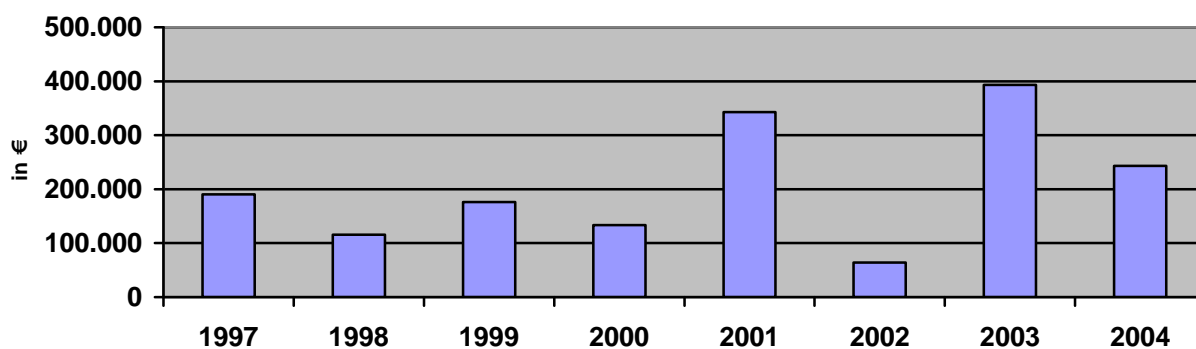
Einnahmen aus Realsteuern



darunter Gewerbesteuer: - in € -

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
190.495	115.529	176.350	133.562	343.036	63.902	393.522	243.175

Gewerbesteuer



Die Einnahmen aus Gemeinschaftssteuern (Realsteuern) haben sich zu einer stabilen Haushaltgröße (9 % der Einnahmen) entwickelt.

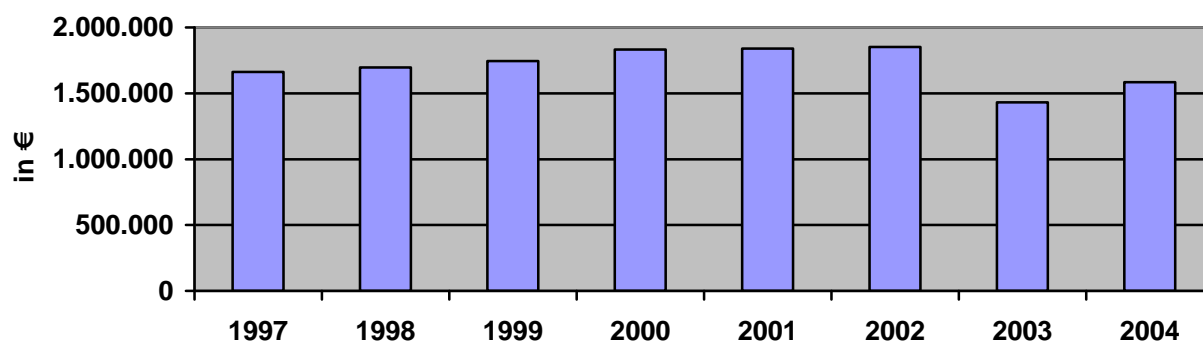
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer: - in € -

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
327.743	347.341	409.644	369.430	347.016	270.479	265.730	78.451

Einnahmen aus allgemeinen Schlüsselzuweisungen: - in € -

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
1.661.003	1.696.015	1.743.746	1.833.505	1.838.946	1.851.878	1.431.783	1.584.504

Schlüsselzuweisungen



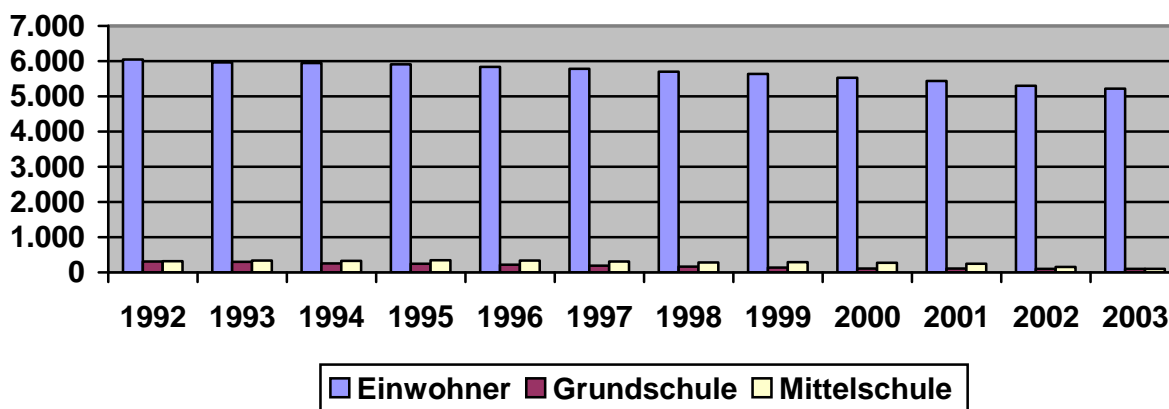
Wie auch in den Vorjahren dargestellt, sind die Einwohner- und Schülerzahlen von erheblicher Bedeutung für die Berechnung der Zuweisungen des Finanzausgleiches.

Die Entwicklung dieser Positionen schließt sich hier dem allgemeinen Trend im Freistaat Sachsen an, Einwohner- und Schülerzahlen sind seit 1992 ununterbrochen rückläufig.

	amtliche Einwohnerzahlen zum 31.12. des Jahres	Schülerzahlen			Grundlage für FAG d. Jahres
		Grundschule	Mittelschule	insgesamt	
1992	6.043	306	320	626	1994
1993	5.967	302	333	635	1995
1994	5.950	252	327	579	1996
1995	5.912	246	343	589	1997
1996	5.835	222	332	554	1998
1997	5.783	188	313	501	1999
1998	5.700	164	279	443	2000
1999	5.633	134	295	429	2001
2000	5.529	113	274	387	2002
2001	5.438	109	247 ¹	356	2003
2002	5.304	101	151 ¹	252	2004
2003	5.221	102	100 ¹	202	2005

In dem dargestellten Zeitraum hat die Stadt Lunzenau 822 Einwohner verloren, die Schülerzahlen insgesamt verringerten sich um 424, in beiden Schulen sogar auf weniger als die Hälfte vom Stand 1992.

Überblick Einwohner- und Schülerzahlen

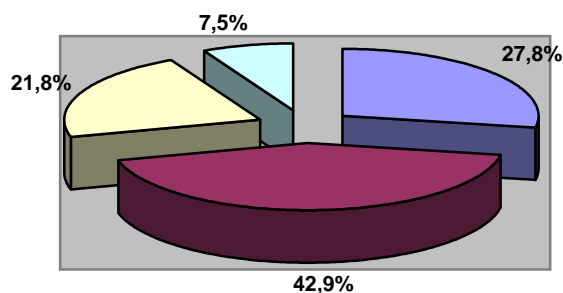


¹ Haus II Mittelschule Penig

Die Einnahmestruktur des Verwaltungshaushaltes setzt sich nach prozentualen Anteilen wie folgt zusammen:

- 27,8v.H. Einnahmen aus Steuern
- 42,9v.H. Einnahmen aus Finanzzuweisungen a. d. Basis des Länderfinanzausgleichs
- 21,8v.H. Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
- 7,5v.H. sonstige Einnahmen

Einnahmestruktur des Verwaltungshaushaltes



■ Einnahmen aus Steuern
■ Einnahmen aus Finanzzuweisungen auf der Basis des Länderfinanzausgleichs
■ Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
■ sonstige Einnahmen

Die Einnahmen aus Steuern sinken gegenüber dem Vorjahr etwas ab.
42,9 % der Einnahmen werden durch Zuweisungen auf der Basis des Länderfinanzausgleichs abgedeckt.

Betrachtet man das Volumen der Verwaltungshaushalte im Jahresvergleich, so wird 2004 wiederum ein 3,6 T€ Haushalt erreicht.

Dieser Wert entspricht in etwa dem Durchschnitt der letzten 11 Jahre:

1994	3,7 T€
1995	4,0 T€
1996	3,7 T€
1997	3,3 T€
1998	3,5 T€
1999	3,6 T€
2000	3,5 T€
2001	3,6 T€
2003	3,6 T€
2004	3,6 T€

Die Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb liegen mit einem Rechenergebnis von 805,8 T€ um 36 T€ niedriger als im Vorjahr.

Sonstige Finanzeinnahmen in Höhe von 277,7 T€ setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis	Vorjahr	Ergebnis	2004
Zinseinnahmen aus Geldanlagen		983 €		3.312 €
Gewinnanteile aus Beteiligungen		160.881 €		211.925 €
weitere Finanzeinnahmen		9.054 €		9.701 €
kalkulatorische Einnahmen		52.828 €		52.829 €

Bei den Ausschüttungen aus Dividenden der Envia- Aktien setzt sich die Ertragserzielung nachhaltig fort.

Ausschüttung 2000:	46.739 €	0,34 €/ Aktie
Ausschüttung 2001:	58.957 €	0,40 €/ Aktie
Ausschüttung 2002:	40.882 €	0,30 €/ Aktie
Ausschüttung 2003:	41.544 €	0,30 €/ Aktie
Ausschüttung 2004	39.847 €	0,32 €/ Aktie

Ausgaben

Personalausgaben – Hauptgruppe 4

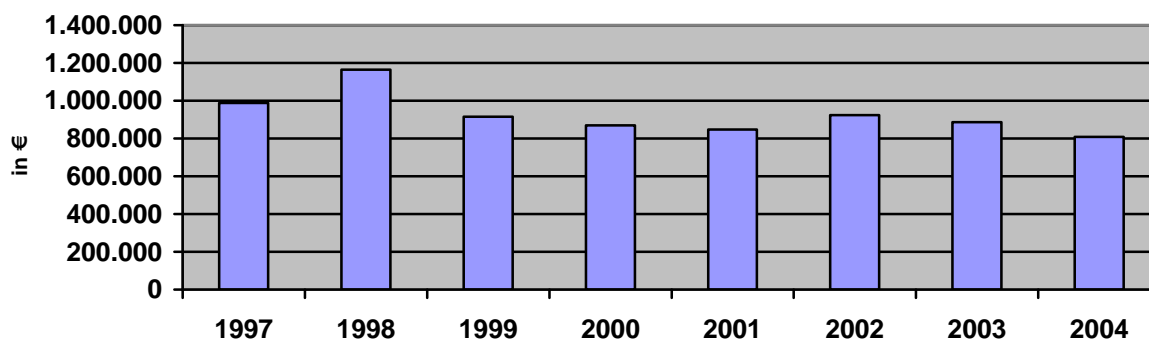
Die Aufwendungen für Personal stellen mit 809.140 € 21,9 v.H. der Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes dar.

Gegenüber dem Vorjahr ist hier ein Minus von 2,8 % = 78.567 € zu verzeichnen.

Personalausgaben im Jahresvergleich - in € -

Einzelplan	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
0- Allg. Verwaltung	396.239	408.895	404.030	400.140	402.454	408.224	405.664	354.948
1- Öff. Ordnung	92.783	99.707	104.989	109.702	110.740	142.536	117.118	118.862
2- Schulen	61.611	63.782	66.307	64.670	57.412	62.225	60.620	58.258
3- Kultur	6.795	4.507	4.944	4.821	4.854	5.100	5.458	5.366
4- Soz. Sicherung	0	6.306	6.252	6.749	4.080	4.983	2.282	0
5- Sport	2.176	2.297	2.302	2.265	2.147	1.958	173	0
6- Bau	89.228	72.643	73.496	86.260	95.893	99.206	103.012	104.435
7- Öff. Einrichtungen	339.957	507.280	252.755	195.710	171.036	199.279	193.380	167.271
8- Allg. Grundverm.	50	0	0	0	0	0	0	0
Summe:	988.839	1.165.417	915.075	870.317	848.616	923.511	887.707	809.140

Personalausgaben im Überblick



Den finanziellen Aufwendungen stehen folgende Beschäftigungszahlen gegenüber:

Stichtag	Beamte	Angestellte	Arbeiter	gesamt
30.06.95	1	36	11	48
30.06.96	1	29	9	39
31.12.96	1	25	7	33
31.12.97	1	26	7	34
31.12.98	1	26	7	34
31.12.99	1	24	6	31
31.12.00	1	25	6	32
31.12.01	1	24	6	31
31.12.02	1	24	6	31
31.12.03	1	24	6	31
31.12.04	1	24	6	31

Betrugen 1995 die Aufwendungen pro Beschäftigter 29.097,00 €, so liegen sie mit dem Jahresabschluss 2004 bei 26.101 €.

Die Personalausgaben pro Einwohner lagen 1995 noch bei 236,24 €, im Ergebnis des Jahres 2004 liegen diese bei 152,55 €.

Im Zeitraum 1995 – 2004 gelang es die absoluten Personalkosten von 34 v.H. auf 21,9 v.H. (Anteil an den Gesamtausgaben) zu senken.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand – Hauptgruppe 5/ 6

Der Planansatz dieser Ausgabengruppe konnte mit 13.623 € unterschritten werden. Hier setzt sich die Entwicklungstendenz der Vorjahre konsequent fort. Trotz des stetigen Werterhaltungs- und Bewirtschaftungsbedarfs gelang es in allen Ämtern sowie den nachgeordneten Einrichtungen der Stadtverwaltung sparsam und ausgabenbewusst zu wirtschaften.

Ausgaben in €	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Aufwendungen für bauliche Grundstücke, bauliche Anlagen und sonst. Unbewegliches Vermögen	122.835	112.474	162.303	196.222	222.788	88.462	108.622
Geräte und Ausrüstungen	123.564	111.311	121.874	122.525	84.406	66.886	84.088
Bewirtschaftungskosten	188.679	172.325	183.291	153.676	166.874	159.556	159.739
Steuern, Geschäftsausgaben	150.557	157.898	167.689	150.581	141.355	121.716	133.317
Aufwendungen für Fahrzeuge, Beschäftigte und weitere Betriebsausgaben	132.945	155.079	128.592	149.973	138.957	109.854	118.975

Die Verrechnungsleistungen des Bauhofes erreichten 2004 einen Umfang von 288.173 € und damit ein Plus zum Planansatz von 34.473 €.

Die Ermittlung des Verrechnungssatzes für den Personaleinsatz des Bauhofes und die Fahrzeuge erfolgte auf der Grundlage der allgemeinen Hinweise zur Erfassung und Verrechnung von Bauhofleistungen nach „Mayerhofer“.

Die Verrechnungssätze wurden 2004 neu kalkuliert, die Verrechnungsstunde für Personal beträgt €, die Fahrzeugstunde je nach Fahrzeugtyp von 3,79 € bis 30,52 €.

Nachfolgende Leistungen wurden erbracht für:

Straßenbau	111.675
Winterdienst/ Straßenreinigung	46.082
Park- und Grünanlagenpflege	17.415
Sportanlagen	3.522
Märkte	13.159
Schulen	7.310
Fahrzeugpflege / ABM-Betreuung	29.169
Ordnungsamt / FFW	12.542
sonstiges Grundvermögen	3.425
öffentliche Veranstaltungen	11.898
Fremdenverkehr	5.346
Öffentliche Toiletten	6.307

Zuweisungen und Zuschüsse – Hauptgruppe 7

In Höhe von 524.271 € wurden Zuweisungen und Zuschüsse ausbezahlt. Als durchlaufender Posten sind hier die Landeszuschüsse für Kindertagesstätten in Höhe von 234.258 € enthalten. Kommunalanteile an Freie Träger von Kindertagesstätten wurden in Höhe von 285.465 € geleistet.

davon	JUH e. V.	183.660 €
	DRK	85.032 €
	Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten anderer Gemeinden/Städte	16.773 €

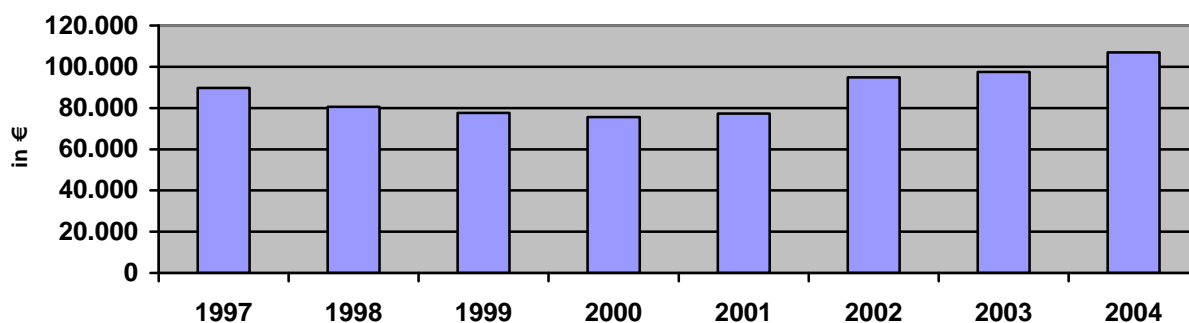
Zuschüsse an übrige Bereiche: 4.548 €
(Vereinsförderung, Kameradschaftskassen FFW)

Sonstige Finanzausgaben – Hauptgruppe 8

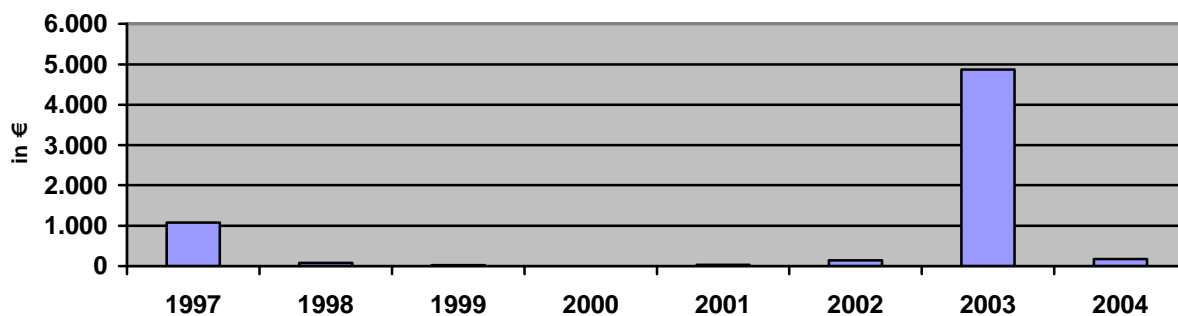
Die Zinsentwicklung stellt sich wie folgt dar: - in € -

Ausgaben in €	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zinsen für Kassenkredit	1.082	80	20	1	31	141	4.872	176
Zinsen für Kreditmarkt	88.658	80.461	77.643	75.590	77.343	94.781	92.629	106.716
Gesamt	89.740	80.541	77.663	75.591	77.374	94.922	97.501	106.892

Zinsentwicklung (gesamt)



Zinsentwicklung für Kassenkredit



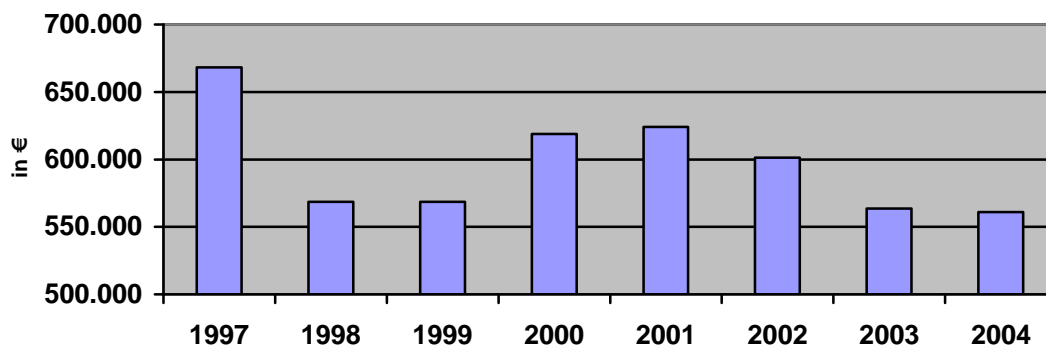
Die Liquidität der Stadtkasse war insgesamt gewährleistet. Zur Überbrückung von finanziellen Engpässen musste nur im 1. Quartal 2004 Kassenkredit in geringfügiger Höhe in Anspruch genommen werden.

Die Kreisumlage wurde im Haushalt 2004 auf 24,4 v.H. der Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

Kreisumlage: - in € -

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
668.121	568.547	568.579	618.912	624.005	601.259	563.579	560.965

Erhebung der Kreisumlage



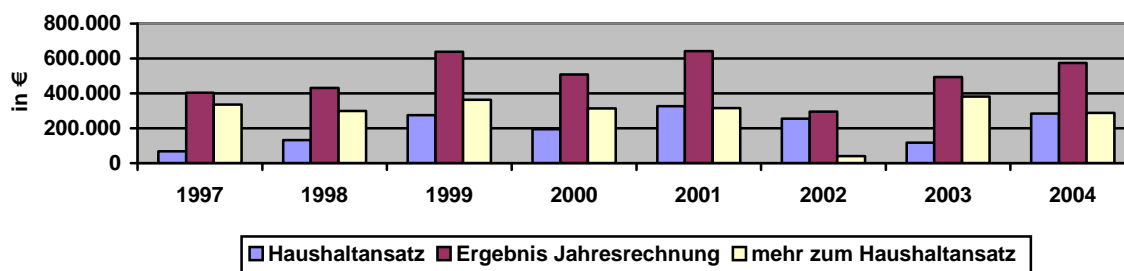
Die Gewerbesteuerumlage wurde im Haushaltjahr 2004 mit 46 v.H., davon 26 v.H. Landesanteil und 20 v.H. Bundesanteil erhoben. (im Vorjahr noch 78 v.H.)

Die Zuführungen zum Vermögenshaushalt konnten mit der Jahresrechnung 2004 überplanmäßig ausgeführt werden.

573.722 € konnten zur Cofinanzierung von Investitionsmaßnahmen sowie zur Tilgung von Krediten eingesetzt werden.

Jahr	Haushaltansatz	Ergebnis Jahresrechnung	mehr zum Haushaltansatz
1997	68.079	404.541	336.462
1998	131.913	431.756	299.843
1999	275.075	638.740	363.665
2000	194.981	508.238	313.257
2001	326.562	642.890	316.328
2002	255.000	294.765	39.765
2003	116.600	493.417	381.817
2004	285.300	573.722	288.422

Zuführung zum Vermögenshaushalt



Die Kommunalhaushaltsverordnung schreibt im § 22 (1) zwingend vor:

„Die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Mittel, sind dem Vermögenshaushalt zuzuführen“.

Im Haushaltjahr 2004 konnten wiederum in erheblichen Umfang überplanmäßig freigesetzte Mittel des Verwaltungshaushaltes dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

II. Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt sank mit einem Jahresergebnis von 589.892 € auf ¼ des Vorjahres ab.

Einnahmen

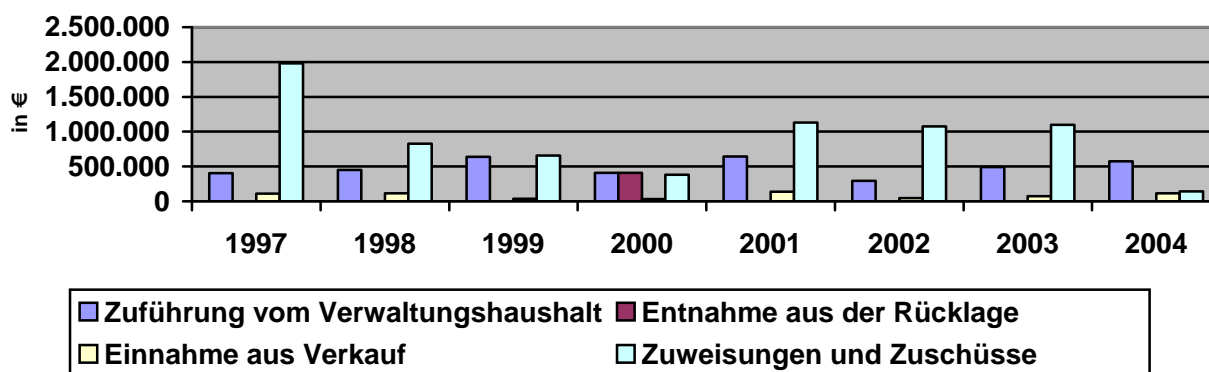
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	573.722 €
Erlöse aus Verkauf	113.077 €
Zuweisungen und Zuschüsse (Fördermittel)	142.909 €
Entnahme aus Rücklage	0 €
Kreditmittel	0 €

Im Haushaltjahr 2004 wurden erstmals keine Fremdmittel zur Finanzierung eingesetzt.

Im Vergleich die Zahlen der Vorjahre: - in € -

Einnahmeart	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	404.541	452.208	638.740	508.238	642.890	294.765	493.417	573.722
Entnahme aus Rücklage	0	0	0	409.034	0	0	0	0
Einnahme aus Verkauf	108.859	114.979	38.514	31.608	138.223	44.642	72.047	113.077
Zuweisungen/ Zuschüsse	1.980.634	828.489	658.253	383.627	1.129.188	1.076.694	1.096.658	142.909

Einnahmen des Vermögenshaushaltes



Nachfolgende Fördermittel konnten im Haushaltsjahr 2004 eingesetzt werden:

Stadtsanierung	18.888 €
Straßenbaumaßnahmen/ Deckensanierungsprogramm	53.370€
Brückenbaumaßnahmen (BW 07 und BW 01)	82.974 €
investive Schlüsselzuweisung für Infrastrukturmaßnahmen der Stadt	110.697 €
Zuweisungen Hochwasser – TLF W	89.653 €

Betrachtet man die Fördermittelausreichungen im Vergleich zum Vorjahr, so wurden deutlich weniger Mittel für alle Zuwendungsbereiche zur Verfügung gestellt. Dies steht neben der gegenwärtigen Fördermittelsituation der Zuwendungsgeber in einem Zusammenhang mit den begrenzten Eigenmitteln der Kommune.

Die Einnahmen aus Verkauf von Anlagegütern entwickelten sich gegenüber dem Planansatz positiv. So wurden im Haushaltjahr 2004 veräußert:

- Grundstück Schloßstraße 4 im OT Rochsburg
- Grundstück Am Kindergarten 17 im OT Göritzhain
- 1 Bauplatz Am Sonnenhang

Der Stand der Schulden entwickelte sich im Jahresergebnis 2004 wie folgt:

Schuldenstand 01.01.2004	2.251 T€	342,22	€/Einw.
Tilgung 2004 planmäßig	122 T€		
Schuldenstand 31.12.2004	2.129 T€	407,77	€/Einw.

Ausgaben

1996	1.816,2 T€
1997	1.891,3 T€
1998	960,8 T€
1999	796,3 T€
2000	784,5 T€
2001	1.589,3 T€
2002	1.107,6 T€
2003	1.417,5 T€
2004	589,9 T€

Das Haushaltjahr 2004 weist den bisher niedrigsten Investitionsumfang aus.

In folgenden Bereichen wurden Investitionen ausgeführt:

Stadtsanierung *15.123 €

Abriss Am Ring 13 einschl. Honorarkosten für Wertgutachten
Honorarkosten öffentliche Toilette

Straßenbau *81.366 €

Deckensanierung Dorfstraße Berthelsdorf

Sportplätze *3.486 €

Erneuerung Eingangstür Sportlerheim

Straßenbeleuchtung *30.357 €

Altenburger Straße, Feldstraße, Schäfereweg, Dorfstraße OT Berthelsdorf,

Bauhof *1.970 €

Anschaffung Wiesenrasenmäher AS 21-165
Anschaffung Motorsense Shindaiwa B 450

Allgemeine Verwaltung *18.849 €

Anschaffung Schaukastenanlage
Anschaffung Software F-Secure-Antivirus
Anschaffung Liegenschaftssystem Archikart
Anschaffung Telefonanlage Octopus
Anschaffung E-Mail-System Hard- und Software
Anschaffung Frankiermaschine

Feuerschutz *93.452 €

Anschaffung TLF-W Sondertanklöschfahrzeug

Mit der Jahresrechnung 2004 wurden nachfolgende Haushaltsreste gebildet:

Verwaltungshaushalt:

<u>HHST:</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Beitrag in €</u>	<u>Restart</u>
1.6000.1710	Fm Dorf...		
1.0600.5200	Einrichtung Bücherei	2.000	
1.1300.5620	G26-Untersuchungen	600	
1.1312.5620	G26-Untersuchungen	300	HER 2.200 €
1.1314.5620	G26-Untersuchungen	800	HAR 28.585,04 €
1.1315.5620	G26-Untersuchungen	900	
1.1318.5620	G26-Untersuchungen	500	
1.6000.6550	Flächennutzungsplan	23.485,04	

Vermögenshaushalt:

<u>HHST:</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Beitrag in €</u>	<u>Restart</u>
2.5620.9613.00.001	<u>Sportlerheim Rochsburg, Einbau Türen</u>	<u>2.513,68</u>	
2.5810.9611.00.001	Bau Spielplatz OT Elsdorf	4.500	
2.6150.3610.00.001	Stadtsanierung	29.000	
2.6150.9480.00.001		95.000	
2.6700.9652.00.001	Straßenbeleuchtung Altenburger Straße	4.643,08	
2.7671.9441.00.001	2. BA Vereinshaus Göritzhain	33.341,88	

Summe HER: 29.000,00 €

Summe HAR: 139.998,64 €

Schlussbemerkungen

Das Jahresergebnis 2003 bestätigt im wesentlichen die Einschätzungen zum Haushalt 2003, welche im Halbjahresbericht 2003 ausgeführt wurden. Das Ergebnis im Verwaltungshaushalt konnte erreicht werden, einerseits durch überplanmäßige Einnahmen zum Beispiel aus Gewerbesteuern und andererseits durch konsequente Ausgabendisziplin im laufenden Verwaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand. Die am 13.06.2003 ausgesprochene Haushaltssperre unterstützte den Ausgleich des Haushaltes.

Mit den im Verwaltungshaushalt freigesetzten Mitteln war es möglich, trotz rückläufiger Fördermittelausreichungen, das geplante Investitionsprogramm zu realisieren.

Letztlich ist die Investitionstätigkeit die Grundlage für die Funktionstätigkeit einer Kommune und ein Bestandteil der Daseinsfürsorge

Entgegen dem allgemeinen Trend des Rückganges der Investitionen wurde in Lunzenau kontinuierlich investiert und damit auch ein Beitrag zur Konjunkturbelebung geleistet.

Trotz der überplanmäßig zugeführten Mittel aus dem Verwaltungshaushalt war es im Vermögenshaushalt unvermeidbar Kreditmittel als Finanzierungsmittel einzusetzen. Die Verschuldung stieg im Haushaltjahr 2003 um 73 €/ Einwohner an.

Die Liquiditätslage der Stadtkasse war im gesamten Haushaltjahr schlecht. Die Inanspruchnahme des Kassenkredites war notwendig, der günstige Zinssatz von 2,7 % für Kontokorrentmittel hielt die haushaltmäßigen Belastungen in Grenzen.

2.2. Leistungen des Bauamtes

Der grundhafte Ausbau der Altenburger Straße wurde begonnen. Diese Baumaßnahme ist wohl die umfangreichste und kostenintensivste von allen bisherigen Straßenbaumaßnahmen. Die Fertigstellung ist im Oktober 2005 zu erwarten.

In Berthelsdorf ist das Verbindungsstück vom Ortseingang bis zum Teich neu gebaut worden.

Die Brücke zur ehemaligen Brauerei (später Wäscherei) in Niederelsdorf ist „generalrepariert“ worden.

Im Zuge des Ausbaues der Altenburger Straße ist die „Schäfereiwegbrücke“ neu gebaut worden.

2.2.1. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

Am Wanderweg zwischen Rochsburg und Amerika sind ortsseitig Holzbrücken und Bänke erneuert worden.

In unserem Ortsteil Göritzhain sind von den ABM-Kräften die Grünanlage in der Ortsmitte um den Springbrunnen generalüberholt worden und an der Siedlung ist die Straßenrandbepflanzung abgeschlossen worden. Der Weg zur Gartenanlage „Aussicht“ wurde ausgebessert.

Der Kreuzungsbereich in Cossen ist neu gestaltet worden.

Vor dem ehemaligen Gemeindeamt Rochsburg legten die Mitarbeiter von ABM die Grünanlagen neu an. Eine äußerst zeitintensive und dringende Maßnahme war die Beseitigung der Feuchtschäden am herrschaftlichen Waschhaus in Rochsburg (mit hervorgerufen durch das Augusthochwasser 2002).

2.2.2. Baugeschehen 2004

Fertigstellung von Einfamilienhäusern

OT Göritzhain	Familie Lothar Richter, Siedlung 43 Familie Falko Koch, Siedlung 44
OT Rochsburg	Hoffmann, Mario, Bergstraße 34
OT Elsdorf	Familie Thilo Landgraf, Hauptstraße 91c
Lunzenau	Familie Helmuth Dietrich, Goethestraße 26a Mirko Nitzsche und Madlen Großer, Am Sonnenhang 2 Torsten Barth, Burgstädter Straße 26a Bernd Polster, Am Sonnenhang 6

Sonstige Bauvorhaben

Lunzenau	Kreissparkasse Mittweida (Neubau Geschäftshaus) Karl-Marx-Straße 4 Neubau Stallgebäude, Thomas Meinig Altenburger Straße 77a
OT Rochsburg	Nutzungsänderung denkmalgerechte Instandsetzung des ehem. Schönburgischen Lusthauses – Umnutzung als Architekturbüro

2.2.3. Abriss 2004

Wohnungsbau GmbH Lunzenau	Dr.-Max-Vogler-Straße 9 Burgstädter Straße 43 Am Ring 11 Burgstädter Straße 27 Bachgasse 9 Altenburger Straße 15
Stadt Lunzenau	Am Ring 13
Dr. Pallmann	Alfred-Köhler-Straße 12
Erhard Pfefferkorn	Altenburger Straße 38

2.3. Aus der Arbeit des Ordnungsamtes

2.3.1. Einsätze der FFw Lunzenau

Datum	Einsatzart	Einsatzort
01.01.	Mülltonnenbrand	Lunzenau
23.01.	Meldereinlauf (Seniorenheim)	Rochsburg
25.01.	Techn. Hilfeleistung Tresor	Göhren
27.01.	Verkehrsunfall	Göritzhain
02.02.	Techn. Hilfeleistung Verkehrsunfall (Baum)	OVS Göritzhain - Berthelsdorf
07.02.	Meldereinlauf (Seniorenheim)	Rochsburg
09.02.	umgestürzter Baum	Lunzenau
15.02.	Wohnungsbrand	Lunzenau, Feldstraße
16.03.	Dachstuhlbrand	Penig
16.04.	Wohnungsbrand	Mutzscheroda
26.04.	Bergung einer Person	Lunzenau
02.05.	Gartenlaubenbrand	Lunzenau
14.06.	Küchenbrand	Penig (Fa. Technocell)
20.07.	defekte Gasleitung	Lunzenau
21.07.	Strohballenbrand	Cossen
01.08.	Meldereinlauf (Seniorenheim)	Rochsburg
05.08.	Scheunenbrand	Burgstädt
09.08.	Menschenrettung	Lunzenau (Windkraftanlage)
04.09.	umgestürzter Baum	Lunzenau, H.-Heine-Park
24.09.	Meldereinlauf (Seniorenheim)	Rochsburg
19.10.	Mopedbrand	Lunzenau, PLUS-Markt
27.10.	Keller auspumpen	Lunzenau

2.4. Sozialwesen

Wohngeldgewährung

Anträge auf Mietzuschuss	198
Anträge auf Lastenzuschuss	74
Nachreichungen zu den Anträgen	97
Anträge auf Zusatzförderung	15
Anträge auf Veränderungen	15
Anträge auf Mietzuschuss für Heimbewohner	14
Amtshilfe	3

Antragstellungen auf dem Sozialbereich

Anträge auf Grundsicherung	5
Anträge an das Jugendamt	4
Nachreichungen zum Jugendamt	3
Amtshilfe	3
Anträge und Verlängerungen für Sonderparkerlaubnis	8
Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht (u. a. Blinde, Schwerstbeschädigte, Bürger mit geringem Einkommen)	146
Wegfall der Voraussetzungen	2
Sozialanschluss der Telekom (nur bis Juli, da ab August keine Entgegennahme dieser Anträge mehr erfolgen darf. Die Bürger müssen sich direkt an die Telekom wenden.)	18
Nachreichungen zu den Anträgen	48
Anträge Sozialhilfe	7
Nachreichungen zu Sozialhilfeanträgen (Anträge und Nachreichungen für Sozialhilfeanträge dürfen lt. Sozialamt Mittweida nur in Ausnahmefällen und mit Zustimmung der zuständigen Mitarbeiter entgegengenommen werden. In der Regel müssen die Bürger selbst in Mittweida vorsprechen.)	21
Anträge auf Neuausstellung eines Schwerbehindertenausweises	23
Verschlimmerungsanträge	11
Aushändigung von Schwerbehindertenausweisen	54
Anträge auf Verlängerung der Schwerbehindertenausweise	24
Kurzanträge auf Freifahrtberechtigung, Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung für	14

Kfz	
Rücksendung von Schwerbehindertenausweisen	12
Widersprüche zu ergangenen Bescheiden	2
Anträge auf Zahlung von Landesblindengeld	3
Änderungen von Schwerbehindertenausweisen lt. Versorgungsamt	4

2.5. Stadtbibliothek

	Bestand 2004	Ausleihen 2004
Sach- und Fachliteratur	1.060	130
Schöngestige Literatur	3.112	1.048
Kinderliteratur	908	184
Kassetten und CDs	337	238

Neuanmeldungen von Januar bis November 2004

10

Im Monat Dezember war die Bibliothek wegen Umzug ins Rathaus geschlossen.

2.6. Das Standesamt

Eheschließungen

Im Jahr 2004 gaben sich 35 Paare das Ja-Wort. Davon fanden 29 Trauungen im Kleinen Festsaal auf Schloß Rochsburg statt. 19 Paare kamen von außerhalb, 16 Paare aus Lunzenau und den Ortsteilen. Besonders heiratsfreudig zeigte sich der Ortsteil Göritzhain mit 6 Pärchen.

32 Paare bestimmten einen gemeinsamen Ehenamen, 3 blieben bei getrennter Namensführung. 4 Bräute nahmen einen Doppelnamen an.

Geheiratet wurde hauptsächlich in den Monaten April bis einschließlich Oktober. Dabei waren der 04. 04. 04 und der 20. 04. 2004 begehrte Hochzeitstage. Aber auch zum Jahresausklang, am 31. 12., gab es noch 2 Eheschließungen.

Nach langer Pause gab es im vergangenen Jahr gleich 2 Doppelhochzeiten.

Für 75 % der Heiratswilligen war es die 1. Eheschließung. Mehr als die Hälfte aller „Beteiligten“ befanden sich im heiratsfreudigen Alter zwischen 25 und 35 Jahren.

Namensweihen fanden keine statt.

Geburten

Erfreulicherweise gab es wieder einen leichten Geburtenanstieg, denn es erblickten 32 Kinder das Licht der Welt. Mit 17 Jungen und 15 Mädchen, darunter auch wieder 1 Zwillingspärchen, hatte das „starke Geschlecht“ die Nase vorn.

Bei der Vornamensgebung gab es keine Spitzenreiter. Vornamen wie Max, Moritz, Paul sowie Lisa, Julia und Annabell werden genauso gern vergeben wie Jillian Zoe und Colin.

Der Zuwachs war wie folgt zu verzeichnen:

Stadt Lunzenau	16
Berthelsdorf	4
Cossen	2
Elsdorf	4
Göritzhain	3
Himmelhartha	0
Rochsburg	3

Vornamen Mädchen	Vornamen Jungen
Annabell	Antonia Robert Alexaner
Celine	Colin
Emily (2x)	Finn (2x)
Jasmina/Jasmin	Florian (2x)
Jennifer	Jeremy
Jillian Zoe	Jan
Jule/Julia	Lucas
Lisa	Leon
Michelle	Max/Maximilian
Olivia-Sophie	Moritz
Sarah	Noah Niclas
	Paul
	Timmy

Die Zwillinge heißen Paul und Lisa und wohnen in Berthelsdorf.

Sterbefälle

Im vergangenem Jahr verstarben 74 Bürger der Stadt, davon 41 Männer und 33 Frauen.

Stadt Lunzenau	38
Berthelsdorf	3
Cossen	2
Elsdorf	5
Göritzchain	10
Himmelhartha	0
Rochsburg	16

Davon wurden 38 beim Standesamt Lunzenau beurkundet.

2.7. Einwohnermeldeamt

Stadt/Ortsteil	gesamt	männlich	weiblich
Einwohner gesamt	5366	2583	2783
Stadt Lunzenau	2879	1382	1497
OT Berthelsdorf	405	195	210
OT Cossen	216	106	110
OT Elsdorf	589	292	297
OT Göritzhain	710	345	365
OT Himmelhartha	52	24	28
OT Rochsburg	515	239	276

Zuzüge/Wegzüge/Umzüge

	Zuzüge	Wegzüge	Umzüge
gesamt	151	155	
Stadt Lunzenau	78	87	72
OT Berthelsdorf	2	13	1
OT Cossen	1	11	2
OT Elsdorf	21	13	12
OT Göritzhain	23	20	4
OT Himmelhartha	0	2	0
OT Rochsburg	25	9	7

Altersstruktur

	Gesamt	Männlich	Weiblich
0 – 14 Jahre	556	271	285
15 – 18 Jahre	249	123	126
19 – 60 Jahre	2994	1564	1430
über 60 Jahre	1567	626	941

Ältester männlicher Einwohner: Herr Walter Hartmann, OT Berthelsdorf
geboren am 21. Januar 1909

Älteste weibliche Einwohnerin: Frau Elly Jelit, OT Rochsburg
geboren am 10. Oktober 1903

Folgendes, in Lunzenau lebendes Ehepaar konnte 2004 das höchste Ehejubiläum, den 66. Hochzeitstag, feiern:

am 28. Mai 2004 Herr Helmut Pfefferkorn und Ehefrau Elisabeth,
Rochlitzer Straße

2.9. Aus dem Gewerbeamt

Gewerbeanmeldungen

09. 02. Frau Constanze Pester betreibt die Gaststätte „Waldeck“ (vorher Sportlerheim) in Rochsburg.
01. 04. Eröffnung einer Sattlerei in Schlaisdorf. Spezialanfertigungen für Zelt- und Zirkusplanen sowie für Zirkusausstattung, außerdem Festzeltverleih
Inhaber: Uwe Dietrich
11. 06. Eine zweite Schlecker-Filiale (Drogeriemarkt) wird im PLUS-Markt an der Schillerstraße 1a eröffnet

Gewerbeummeldungen

02. 03. Der Friseursalon Tina Hertel zieht von der Schillerstraße 1a in die Altenburger Straße 21 um.

Gewerbeabmeldungen

01. 01. Herr Egon Stephan in Elsdorf meldet seine Moped- und Fahrradwerkstatt ab.
31. 08. Der Betreiber des Jugendklubs Lunzenau gibt sein Gaststättengewerbe auf.

3.0. Wahlen 2004

3.1. Kommunalwahlen am 13. Juni 2006

- . Stadtratswahl
- . Ortschaftsratswahl Berthelsdorf
- . Ortschaftsratswahl Cossen
- . Ortschaftsratswahl Elsdorf
- . Ortschaftsratswahl Göritzhain
- . Ortschaftsratswahl Himmelhartha
- . Ortschaftsratswahl Rochsburg

Kreistagswahl

3.2. Landtagswahl am 19. September 2006

Die Wahlergebnisse zu den jeweiligen Wahlen sind im Folgenden ersichtlich:

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis der Stadt Lunzenau ermittelt.

- | | | |
|------------|--|-------------|
| 01. | Zahl der Wahlberechtigten | 4432 |
| 02. | Zahl der Wähler | 2052 |
| 03. | Zahl der ungültigen Stimmzettel | 82 |
| 04. | Zahl der gültigen Stimmzettel | 1970 |
| 05. | Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 5678 |
- 06. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:**

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	2304	7	Hofmann, Ronny Angestellter Dorfstraße 16c 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	622	Bogen, Werner Angestellter Rochlitzer Straße 17 09328 Lunzenau	124
			Dr. Jahr, Peter Bundestagsabgeordneter Dorfstraße 11 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	412	Bogen, Reinhard Angestellter Rochlitzer Straße 17a 09328 Lunzenau	92

			Tartsch, Frank Florist Schloßstraße 2a 09328 Lunzenau OT Rochsburg	209	Berthold, Gert Rentner Schäfereweg 21 09328 Lunzenau	88
--	--	--	---	-----	---	----

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU			Hentschel, Johannes Angestellter Obere Hauptstraße 21 09328 Lunzenau OT Göritzhain	178	Schindler, Jens Kraftfahrer Parkstraße 6 09328 Lunzenau	71
			Naumann, Peter Diplomingenieur Hauptstraße 90 09328 Lunzenau OT Elsdorf	169	Kunze, Tino Architekt Hofeweg 4 09328 Lunzenau OT Rochsburg	61
			Götze, Claus Geschäftsführer Obere Hauptstraße 9a 09328 Lunzenau OT Göritzhain	140		
			Sonntag, Gerhard Rentner Dr.-Otto-Nuschke-Straße 8 09328 Lunzenau	138		

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählerge- meinschaft Lunzenau	2097	6	Dipl.-Med. Sterzl, Michael Arzt Wilhelminenberg 19 09328 Lunzenau OT Göritzhain	432	Heidrich, Rainer Installateur Gas/Wasser Goethestraße 12 09328 Lunzenau	104
			Dipl.-Med. Putzschke, Axel Arzt Lunzenauer Straße 37 09328 Lunzenau OT Cossen	429	Großer, Brigitte Sekretärin Lunzenauer Straße 32 09328 Lunzenau OT Cossen	70
			Steyer, Hartmut Diplombauingenieur - selbständig Randsiedlung 31 09328 Lunzenau	321	Haeder, Andreas Gastronom Hauptstraße 16 09328 Lunzenau OT Elsdorf	49
			Weigang, Heiko Bauleiter Schlaidorfer Straße 15a 09328 Lunzenau	240	Wolf, Joachim Außendienstmitarbeiter Lunzenauer Straße 44 09328 Lunzenau OT Cossen	38
			Schmidt, Wolfgang Diplomingenieur Schloßstraße 15 a 09328 Lunzenau OT Rochsburg	236	Meinig, Matthias Freier Handelsvertreter Dr.-Otto-Nuschke-Straße 4 09328 Lunzenau	37

			Bergmann, Uwe Geschäftsführer Obere Hauptstraße 60 09328 Lunzenau OT Göritzhain	141		
Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
SPD	573	1	Lindner, Udo Büroleiter Bergstraße 25 09328 Lunzenau OT Rochsburg	187	Meinig, Klaus Bürgermeister a. D. Mendelssohnplatz 6 09328 Lunzenau Hippold, Uta Verkäuferin Bergstraße 19 09328 Lunzenau OT Rochsburg Gruner, Robert Student Arnsdorfer Straße 12 09328 Lunzenau OT Rochsburg Hoffmann, Rainer Dipl.-Agr.-Ing. Oec. - Rentner Schillerstraße 5 09328 Lunzenau Petrus, Carmen Herrenmaßschneiderin Dorfstraße 6a 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	128 102 71 52 33

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
PDS	704	2	Schönherr, Gerald Polizeibeamter Altenburger Straße 37a 09328 Lunzenau	704		

- 07.** Es bleibt **1** Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004

Lindenthal
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Berthelsdorf ermittelt.

- 01. Zahl der Wahlberechtigten 327
- 02. Zahl der Wähler 184
- 03. Zahl der ungültigen Stimmzettel 9
- 04. Zahl der gültigen Stimmzettel 175
- 05. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 507

- 06. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	208	2	Hofmann, Ronny Angestellter Dorfstraße 16c 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	118		
			Dr. Jahr, Peter Bundestagsabgeordneter Dorfstraße 11 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	90		

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
Freie Wählerge- meinschaft Lunzenau	299	3	Büttner, Eberhard Fahrlehrer Dorfstraße 11c 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	183		
			Majer, Danilo Krafftfahrer Dorfstraße 56 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	61		
			Neubert, Joachim Selbständiger Cossener Straße 6 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf	55		

- 07.** Es bleibt --- Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004
Lindenthal
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Cossen ermittelt.

- 01. Zahl der Wahlberechtigten 178
- 02. Zahl der Wähler 98
- 03. Zahl der ungültigen Stimmzettel 2
- 04. Zahl der gültigen Stimmzettel 96
- 05. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 205

- 06. **Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:**

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl d Stimme
Freie Wählerge- meinschaft Lunzenau	205	3	Großer, Brigitte Sekretärin Lunzenauer Straße 32 09328 Lunzenau OT Cossen	74		
			Büttner, Monika Verkäuferin Lunzenauer Straße 45 09328 Lunzenau OT Cossen	69		
			Wolf, Joachim Außendienstmitarbeiter Lunzenauer Straße 44 09328 Lunzenau OT Cossen	62		

- 07.** Es bleibt --- Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004

Lindenthal
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Elsdorf ermittelt.

- 01. Zahl der Wahlberechtigten 471
- 02. Zahl der Wähler 231
- 03. Zahl der ungültigen Stimmzettel 14
- 04. Zahl der gültigen Stimmzettel 217
- 05. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 612

- 06. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	117	1	Fritzsche, Rainer Baumaschinist Hauptstraße 14 09328 Lunzenau OT Elsdorf	117		
Freie Wählerge- meinschaft Lunzenau	495	4	Blümel, Andrea Leiterin Kita Elsdorf Hauptstraße 147a 09328 Lunzenau OT Elsdorf	234		
			Hausmann, Ronny Maurer Hauptstraße 157 09328 Lunzenau OT Elsdorf	190		

		Schlimper, André Student Hauptstraße 123 09328 Lunzenau OT Elsdorf	51		
		Haeder, Andreas Gastronom Hauptstraße 16 09328 Lunzenau OT Elsdorf	20		

- 07.** Es bleibt --- Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004

Lindenthal
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Göritzhain ermittelt.

- 01. **Zahl der Wahlberechtigten** **582**
- 02. **Zahl der Wähler** **284**
- 03. **Zahl der ungültigen Stimmzettel** **14**
- 04. **Zahl der gültigen Stimmzettel** **270**
- 05. **Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen** **774**

- 06. **Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:**

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	621	5	Hentschel, Johannes Angestellter Obere Hauptstraße 21 09328 Lunzenau OT Göritzhain	191	Eckert, Johann Lehrmeister Wiederberg 24 09328 Lunzenau OT Göritzhain	71
			Fritzsche, Alfred Maurer Bauernseite 2 09328 Lunzenau OT Göritzhain	102		
			Berthold, Heidrun Agrotechniker Am Chemnitzberg 10 09328 Lunzenau OT Göritzhain	93		

Freie Wählerge- meinschaft Lunzenau	153	1	Götze, Claus Geschäftsführer Obere Hauptstraße 9a 09328 Lunzenau OT Göritzhain	88		
			Kratsch, Joachim Ingenieur Wilhelminenberg 17 09328 Lunzenau OT Göritzhain	76		
			Dipl.-Med. Sterzl, Michael Arzt Wilhelminenberg 19 09328 Lunzenau OT Göritzhain	153		

07. Es bleibt --- Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
 Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004

Lindenthal
 Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Himmelhartha ermittelt.

01.	Zahl der Wahlberechtigten	41
02.	Zahl der Wähler	25
03.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	2
04.	Zahl der gültigen Stimmzettel	23
05.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	57

06. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	57	3	Berthold, Doris Verkäuferin Göhrener Straße 2 09328 Lunzenau OT Himmelhartha	21		
			Polster, Andreas Elektriker Göhrener Straße 4 09328 Lunzenau OT Himmelhartha	20		
			Beyer, Inge Rentnerin Corbaer Straße 4	16		

		09328 Lunzenau OT Himmelhartha			
--	--	--------------------------------	--	--	--

07. Es bleibt --- Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004

Lindenthal
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl am 13. Juni 2004**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. Juni 2004 das Wahlergebnis in der Ortschaft Rochsburg ermittelt.

- 01. **Zahl der Wahlberechtigten** **406**
- 02. **Zahl der Wähler** **230**
- 03. **Zahl der ungültigen Stimmzettel** **12**
- 04. **Zahl der gültigen Stimmzettel** **218**
- 05. **Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen** **639**

06. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:

Partei/ Wählerver- einigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl der Stimmen
CDU	180	1	Kunze, Tino Architekt Hofeweg 4 09328 Lunzenau OT Rochsburg	95	Tartsch, Frank Florist Schloßstraße 2a 09328 Lunzenau OT Rochsburg	85
Freie Wählerge- meinschaft Lunzenau	216	2	Schmidt, Wolfgang Diplomingenieur Schloßstraße 15a 09328 Lunzenau OT Rochsburg	216		
SPD	243	2	Lindner, Udo Büroleiter Bergstraße 25 09328 Lunzenau OT Rochsburg	74	Gruner, Robert Student Arnsdorfer Straße 12 09328 Lunzenau OT Rochsburg	62

			Hippold, Uta Verkäuferin Bergstraße 19 09328 Lunzenau OT Rochsburg	73	Böttger, Regina Selbständig Fabrikstraße 7 09328 Lunzenau OT Rochsburg	34
--	--	--	---	----	---	----

07. Es bleibt **1** Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde - Landratsamt Mittweida, Kommunalamt, Am Landratsamt 03, 09648 Mittweida - erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten (§ 25 Abs. 1 KomWG).

Lunzenau, den 15. Juni 2004

Lindenthal
Bürgermeister

Zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 30. August 2004.

wurden zu den Stellvertretern des Bürgermeisters gewählt:

1. Stellvertreter	Stadtrat Ronny Hofmann
2. Stellvertreter	Stadtrat Michael Sterzl

Zu den Ortsvorstehern wurden gewählt:

Berthelsdorf	Herr Eberhard Büttner
Cossen	Herr Joachim Wolf
Elsdorf	Herr Ronny Hausmann
Göritzhain	Herr Johannes Hentschel
Himmelhartha	Herr Andreas Polster
Rochsburg	Herr Wolfgang Schmidt

Kreistagswahl

Im Anhang sind die einzelnen Kandidaten aller Wahlkreise des Landkreises Mittweida mit Mandat, erreichter Stimmenzahl und dem Vermerk, ob in den Kreistag gewählt bzw. Ersatzperson, aufgeführt.

3.2. Landtagswahl am 19. September 2004

Auf den folgenden Seiten befindet sich die Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse der Wahl zum 4. Sächsischen Landtag der Stadt Lunzenau sowie die Öffentliche Bekanntmachung über das endgültige Wahlergebnis für die Wahlkreise 21 (Mittweida 1) und 22 (Mittweida 2).

4.0. Streiflichter aus der Städtepartnerschaft

Vom 24. bis 26. April war Bürgermeister Heinz Hüppe mit einer Gruppe von Stadträten, Mitarbeitern der Verwaltung und deren Ehepartner in Lunzenau zu Gast.

Auf dem Programm stand am ersten Tag die Besichtigung des Kindergartens der Johanniter-Unfallhilfe e. V. „Spatzennest“. In „Hendlers – das Restaurant im Grünen“ klang dieser Tag in gemütlicher Runde aus.

Am Sonnabend besuchten die Gäste aus Hörstel den Elsdorfer Kindergarten, den Rochlitzer Berg, das Eisenbahnmuseum „Zum Prellbock“ und als krönenden Abschluss die Rochsburg.

Beide Bürgermeister legten auch Probleme der Menschen in ihren Regionen dar.

5.0. Kriminalität im Landkreis Mittweida

Unser Kreis gehört zu den sehr sicheren Bereichen innerhalb der Bundesrepublik. Trotzdem ist ein Anstieg der Straftaten zum Vorjahr um 1,9 % zu verzeichnen.

Lunzenau steht mit 153 Straftaten im Jahr an bester letzter Stelle.

1126 Straftaten wurden in der Kreisstadt Mittweida erfasst (1. Platz).

5.1. Kriminalität in Lunzenau und in den Ortsteilen

16. 01. Totschlag wegen Kratzer am Auto!
Das Opfer aus Hohenkirchen, Herr Hermann, wurde vom ehemaligen Liebhaber seiner Frau so brutal geschlagen, dass es drei Tage nach dem Vorfall starb. Der Totschläger – ein Zollbeamter aus Ostsachsen – wurde jetzt zu 8 Jahren Haft verurteilt. Der Vorfall ereignete sich bereits im August 2003.
02. 02. Hobbybastler aus Cossen staunten nicht schlecht, als ihr selbstgebauter Rennwagen durch Rowdys völlig zerstört in der Garage stand.
09. 02. Im Ärztehaus an der Altenburger Straße verwüsteten Diebe die Praxen. Gestohlen wurde nichts., aber 2000 € Sachschaden war zu verzeichnen.
15. 02. Aus Büroräumen an der Straße am Bahnhof transportierten Diebe einen Tresor ab, in dem sich mehrere hundert Euro befanden.
08. 06. Wieder ein nächtlicher Einbruch in der Postfiliale an der Rochlitzer Straße. Geld fanden die Einbrecher nicht, aber ein Sachschaden von 1500 € wurde registriert.
29. 08. In Cossen stahlen Einbrecher aus einem Werksgelände 3 Mobiltelefone und einen wertvollen Werkzeugkoffer – alles zusammen im Wert von ca. 600 €. Einen Tresor rissen sie noch aus der Wand, den sie aber ungeöffnet stehen lassen mussten. Sachschaden: 2500 €. Tatort: ALKA Kraftfuttermischwerk
05. 09. In Schlaisdorf wurde ein Moped vom Typ S 51 aus einer Garage gestohlen.
17. 09. Birkenklau an der Burgstädter Straße! 4 ca. 40 Jahre alte und 15 Meter hohe Birken sind bei „Nacht und Nebel“ mit einer Motorsäge gefällt und abtransportiert worden.

6.0. Unfälle

14. 01. Sachschaden in Höhe von ca. 7000 € verursachte eine Pkw-Fahrerin auf dem Markt, als sie aus einer Parktasche am Fahrbahnrand losfuhr und den fließenden Verkehr nicht beachtete. Es kam zum Zusammenstoß zweier Pkw.
27. 01. Eine 20jährige Polofahrerin raste in Göritzhain in den ehemaligen Gasthof an der Brücke und rammte einen Stützpfeiler, wodurch Gesteinsbrocken vom Mauerwerk auf ihr Auto fielen und diese die Fahrerin schwer verletzten.
02. 02. Auf der S242 kurz vorm Abzweig Göritzhain raste ein Pkw-Fahrer gegen einen Straßenbaum und überschlug sich. Der Fahrer wurde mit schwersten Verletzungen von der FFw Göritzhain geborgen. Sachschaden ca. 11.000 €-
25. 09. Ein älterer Pkw-Fahrer beachtete in Göritzhain, Obere Hauptstraße, beim Linksabbiegen einen Radfahrer nicht und verletzte ihn schwer.

7.0. Bürgerinitiativen

Im Januar reisten 4 Lunzenauer „Mittelständler“ mit Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Jahr nach Berlin vor das Bundeskanzleramt, um mit einer vorausgegangenen „Verpackungsaktion“ auf die Misere der Handwerker im Muldental aufmerksam zu machen.

Dem aus Lunzenau stammenden Schüler Felix Heidrich gelang es, den Blüthner-Flügel im Gymnasium Burgstädt durch Beharrlichkeit und durch Spendenaufrufe vorm „Verschrotten“ zu retten.

8.0. Gratulationen

Im „Seniorenhaus Muldental“ feierte am 05. Januar Herr Herbert Göserich seinen 101. Geburtstag.

Frau Elly Jelit aus Rochsburg wurde am 10. Oktober 101 Jahre alt.

Herr Walter Hartmann aus Berthelsdorf wurde am 21. Januar 95 Jahre alt.

Ihren 66. Hochzeitstag begangen am 28. Mai Frau Elisabeth und Herr Hellmuth Pfefferkorn aus Lunzenau.

9.0. Ehrungen

Für ihren langjährigen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr wurden am 16. November vom Landrat geehrt:

für 60 Jahre Kamerad Gerhard Matetschk (FFw Lunzenau)

für 50 Jahre Kamerad Walter Schulz (FFw Lunzenau)

für 40 Jahre Kamerad Heinz Pürzer (FFw Rochsburg)

für 25 Jahre Kamerad Jürgen Matthes (FFw Göritzhain)
Kamerad Michael Voigt (FFw Lunzenau)
Kamerad Uwe Müller (FFw Berthelsdorf)

Zum „Tag des Ehrenamtes“ am 25. November würdigte der Bürgermeister die ehrenamtliche Arbeit verdienstvoller Bürger unserer Stadt.

Herr Gerhard Rauscher für sein langjähriges Engagement bei der Feuerwehr

Herr Harald Sandner für sein Wirken in der Ortsfeuerwehr Rochsburg

Frau Marianne Sperling als Friedensrichterin der Stadt

Herr Gerhard Beuckert als Ortsvorsteher von Elsdorf

Frau Petra Külbel als Vorstandsmitglied und Übungsleiterin der Sektion
„Leichtathletik“

Frau Karin Mehner als Ortschronistin

Frau Inge Milkau für ihren Einsatz als „Hempel Marie“ und für 40jährige
Mitarbeit in der Feuerwehr

Herr Peter Wolf für sein Wirken im Tischtennisverein

10.0. Erfolge auf sportlichem Gebiet

25. 04. Beim Halbmarathon in Leipzig belegte Steffen Steinert aus Cossen von über 8000 Startern den 79. Platz.

07. 11. Unter den 36.000 Läufern des New-York-Marathons (42,2 km) befand sich auch Zahnarzt Dr. Jörg Frind aus Lunzenau. Dabei sein ist alles und heil durchs Ziel kommen. Eine Platzierung ist nicht bekannt.

In der Sachsenbestenliste der Leichtathleten sind Sportler aus Lunzenau mit folgenden Ergebnissen aufgenommen worden:

Dennis Bothmann	(AK 15 männlich)		
		9. Platz im Achtkampf (4132 Punkte)	
Albert Reimann	(AK 15 männlich)		
	3. Platz	Kugel	9,42 m
	3. Platz	Diskus	26,12 m
	7. Platz	Speer	28,15 m
	11. Platz	Ball	49,50 m
	11. Platz	Hochsprung	1,40 m
Saskia Schlosser	(AK 13 weiblich)		
	15. Platz	Diskus	21,99 m
Katja Loos	(AK 12 weiblich)		
	15. Platz	2000-Meter-Lauf	
Sandra Hofmann	(AK 12 weiblich)		
	3. Platz	Diskus	20,47 m
	9. Platz	Speer	18,98 m
	13. Platz	Kugel	7,19 m
Kristin Landgraf			
	9. Platz	Diskus	17,07 m
Sally Hanke			
	6. Platz	Speer	20,15 m
	10. Platz	Diskus	16,92 m
Anne Fritzsche			
	8. Platz	Speer	19,40 m

Beim Frühjahrsberglauf um den Rochlitzer Berg belegten unsere Sportler zwei erste Plätze auf der 9-km-Strecke:

Kerstin Schlegel (AK 40 weiblich)
Olaf Fischer (AK 35 männlich)

Bei den „Landesmeisterschaften der Leichtathletik-Senioren“ im Chemnitzer Sportforum belegte Axel Putzschke (AK 45 männlich) zwei erste Plätze im 400-m- und 800-m-Lauf. Olaf Fischer wurde Dritter im 5000-Meter-Lauf.

Am Ende der Spielsaison 2003/2004 im Juni konnten die Lunzenauer Fußballdamen mit dem Vizemeistertitel in der Kreisliga aufwarten.

Motorsport

Nico Steinbach holte sich die Bronzemedaille beim „Ostdeutschen Autocross-Masters“.

Edward Hübner (16) aus Elsdorf erkämpfte sich beim Motorradbiathlon den Sachsenmeistertitel in der Jugendklasse bis 125 cm³.

11.0. Wetter

01. Januar Winteridylle am Neujahrsmorgen – Das neue Jahr begann frostig und kalt.
19. Januar Gegen Mittag begann es heftig zu schneien. Innerhalb weniger Stunden verwandelte sich das Muldental in eine Märchenlandschaft. Es folgten vier weitere Tage mit –15 °C und herrlich blauem Himmel mit viel Sonne.
- März Vom Frühlingserwachen keine Spur!
Die Temperaturen sanken nachts teilweise auf –6 °C. Am 09. und 10. März schneite es nochmals so heftig, dass eine 10 cm dicke Schneedecke für „gute Wintersportbedingungen“ sorgte.
- Mai In diesem Jahr war der Monat Mai alles andere als der ersehnte Wonnemonat. Fast nur Regen und Kälte waren vorherrschend.
29. 05. – Pünktlich zum Pfingstwochenende kam zur Freude aller Naturfreunde die Sonne für zwei Tage zum Vorschein und sorgte für Ausflugsstimmung.
- Juni Im Juni schien die Sonne viel zu selten, es war zu nass und vor allem zu kalt. Laue Sommerabende gab es gar keine. Die Nachttemperaturen bewegten sich um 5 °C.
- Oktober Zu recht kann dieser Monat als „goldener Oktober“ bezeichnet werden, bescherte er uns doch in diesem Jahr 50 Sonnenstunden mehr als normal.
Am 24. 10., noch dazu an einem Sonntag, wurde sogar die Rekordtemperatur von 22 °C gemessen – also ein Sommertag im Herbst.
- November Dieser Monat war zu feucht, zu windig und zu grau.
- Dezember Gar nicht wintertypisch war das Wetter im letzten Monat des Jahres. Kein Schnee, dafür rund 14 Sonnenstunden mehr als normal üblich in diesem Monat. Das Jahr klang mit leichtem Regen und lauen Temperaturen aus.